

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 17. August 2020

Anfrage

Stand der Umsetzung der Pflegeausbildungsreform in der München Klinik

Der Fachkräftemangel ist eine der größten Herausforderungen in der Pflege. Um die angespannte Personalsituation in der Kranken- und gleichermaßen in der Altenpflege beenden zu können, müssen sich gerade vor dem Hintergrund der alternden Gesellschaft deutlich mehr Menschen für den Pflegeberuf entscheiden, im Beruf gehalten und weiterqualifiziert werden. Um diesem Ziel näher zu kommen, wurde die Pflegeausbildung vom Bundesgesetzgeber grundlegend reformiert.

Ab 2020 werden die bislang getrennten Ausbildungen der Kranken-, Kinderkranken- und Altenpflege in München zusammengeführt. Die Finanzierung erfolgt über einen gemeinsamen Ausbildungsfonds auf Landesebene. Die Ausbildungsreform stellt für die Gewinnung von Fachkräften eine große Chance dar. Sie birgt aber auch Risiken, insbesondere für die Altenpflege, wenn eine zu starke Sogwirkung in die Krankenpflege entstehen sollte. Es gilt, die Chancen für beide Bereiche zu nutzen und die reformierte Pflegeausbildung in München zum Erfolgsmodell zu machen.

Wir bitten daher den Oberbürgermeister folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie hat sich die Anzahl der Absolvent*innen in den Pflegeberufen seit 2015 in der München Klinik entwickelt? Bitte nach Kranken- und Kinderkrankenpflege, Krankenpflegehilfe sowie Operationstechnische- und Anästhesietechnische Assistenz aufschlüsseln.
2. Zu welchen Anteilen waren die Ausbildungsplätze in den Pflegeberufen seit 2015 in der München Klinik besetzt? Bitte nach Kranken- und Kinderkrankenpflege, Krankenpflegehilfe sowie Operationstechnische- und Anästhesietechnische Assistenz aufschlüsseln.
3. Wie hat sich an der München Klinik Akademie die Anzahl der Lehrkräfte verändert? Bitte die Anzahl der Lehrkräfte von 2015 bis heute nach Kranken- und Kinderkrankenpflege, Krankenpflegehilfe sowie Operationstechnische- und Anästhesietechnische Assistenz aufschlüsseln.
4. Welche Möglichkeiten nutzt die München Klinik, um mehr Auszubildende für die o.g. Berufe zu gewinnen?
5. Wie viele Auszubildende brechen die Ausbildung ab? Bitte die Anzahl der Abbrüche jeweils nach Lehrjahr von 2015 bis heute nach Kranken- und Kinderkrankenpflege, Krankenpflegehilfe sowie Operationstechnische- und Anästhesietechnische Assistenz aufschlüsseln.

6. Wie hoch ist die Quote derer, die nach der Ausbildung in der München Klinik bleiben? Bitte aufschlüsseln von 2015 bis heute nach Kranken- und Kinderkrankenpflege, Krankenpflegehilfe sowie Operationstechnische- und Anästhesietechnische Assistenz.
7. Wie zufrieden sind die Auszubildenden mit der Ausbildung – gibt es dazu Befragungen? Wenn ja, welche signifikanten Ergebnisse liegen vor?
8. Wird angestrebt, die Anzahl der Ausbildungsplätze in den Pflegeberufen mit Einführung der neuen Pflegeausbildung ab Herbst 2020 zu erhöhen?
9. Wie werden die Kapazitäten bei den Trägern der praktischen Ausbildung (Krankenhäuser und Einrichtungen der Altenpflege) analog gesteigert?
10. Wie werden die vorgeschriebenen Zeiten für Praxisanleitung in den einzelnen Kliniken sichergestellt?
11. Werden für die Praxisanleitung voll freigestellte Praxisanleiter*innen eingesetzt? Wenn ja, in welchen Kliniken und mit welchen Ergebnissen?
12. Falls die Anzahl der Ausbildungsplätze erhöht wird, ist es dann vorgesehen, dass mehr Lehrer*innen für Pflegeberufe eingestellt werden?
13. Werden die akademischen Ausbildungsmöglichkeiten für Pflegekräfte in der München Klinik ausgebaut? Wenn ja, ab wann, wo und in welchem Umfang?
14. Haben sich Ausbildungsverbünde zwischen München Klinik Akademie, Trägern der praktischen Ausbildung und weiteren an der Ausbildung beteiligten Einrichtungen gebildet?
15. Welche Initiativen werden ergriffen, um auch im Kontext hoher Lebenshaltungskosten in München eine Ausbildung durch gute Ausbildungsbedingungen attraktiv zu halten?
16. Welche Stellen werden den Pflegekräften mit Bachelorabschluss angeboten? Gibt es hierzu Konzepte für die Übernahme der jeweiligen Auszubildenden? In welchen Bereichen werden sie eingesetzt?

Initiative: Stefan Jagel

Marie Burneleit

Brigitte Wolf

Thomas Lechner

Mitglieder des Stadtrats